

**MARKTERKUNDUNG**  
**Unverbindliche ANGEBOTSEINHOLUNG**  
**„Externe Dienstleistungen“ im Rahmen des INTERREG ALPINE SPACE Vorhabens**  
**I-SWAMP „Integrated small wetlands of the Alps monitoring and protection“**

Auftraggeber:	EVTZ Geopark Karawanken m. b. H. Hauptplatz 7 A-9135 Bad Eisenkappel/Železna Kapla Tel: + 43(0)4238 8239-15  E-Mail: <a href="mailto:office@geopark-karawanken.at">office@geopark-karawanken.at</a> <a href="http://www.geopark-karawanken.at">www.geopark-karawanken.at</a>
Lieferzeitraum:	<b>September 2022 – Februar 2024</b>
Abgabefrist:	<b>bis Donnerstag, 08. 09. 2022, 12:00 Uhr</b> per Post, per e-mail ( <a href="mailto:office@geopark-karawanken.at">office@geopark-karawanken.at</a> ) oder Direktabgabe im Verwaltungszentrum des EVTZ Geopark Karawanken, Tichoja 15, 9133 Sittersdorf
Gegenstand:	„Externe Dienstleistungen“ im Rahmen des INTERREG ALPINE SPACE Vorhabens I-SWAMP „Integrated small wetlands of the Alps monitoring and protection“
Rückfragen:	Mag. Gerald Hartmann, Tel. +43(0)664 1168119 E-mail: <a href="mailto:gerald.hartmann@geopark-karawanken.at">gerald.hartmann@geopark-karawanken.at</a>

## Auftragsgegenstand - Leistungskatalog

### Ausgangslage

Der Geopark Karawanken-Karavanke wurde im März 2013 formell als Arbeitsgemeinschaft zwischen den 14 beteiligten Gemeinden eingerichtet. Seit der Gründung sind folgende Mitgliedsgemeinden in der ARGE integriert: Bleiburg/Pliberk (A), Črna na Koroškem (SLO), Dravograd (SLO), Eisenkappel-Vellach/ Železna Kapla-Bela(A), Feistritz ob Bleiburg/Bistrica nad Pliberkom (A), Gallizien (A), Globasnitz/Globasnica (A), Lavamünd (A), Mežica (SLO), Neuhaus (A), Prevalje (SLO), Ravne na Koroškem (SLO), Sittersdorf (A), Zell/Sele (A). Im September 2013 erfolgte die Aufnahme des Geoparks als Mitglied des europäischen und weltweiten Geoparknetzwerkes (EGN/GGN) in Cilento in Italien. Seit November 2015 führen die Geoparks innerhalb des EGN und GGN Netzwerkes das Prädikat UNESCO Global Geopark.



## INTERREG ALPINE SPACE Projekt I-SWAMP

Kleine alpine Feuchtgebiete sind bekanntermaßen von großem naturschutzfachlichen und ökologisches Interesse, da sie reich an biologischer Vielfalt sind, zur Vernetzung der blauen Infrastruktur der Alpen beitragen und wesentliche Ökosystemleistungen erbringen. Das Projekt I-SWAMP trägt zur Wiederherstellung und zum Schutz natürlicher Lebensräume bei - Feuchtgebiete, die nicht ordnungsgemäß bewirtschaftet werden. Der fortschreitende Verlust und die Veränderung dieser Lebensräume sowie das mangelnde Interesse der Öffentlichkeit an ihnen werden durch das I-SWAMP-Projekt angegangen. Im Rahmen des I-SWAMP-Projekts werden wir ein einfaches Erhebungsprotokoll einführen, das sich auf einige Zielgruppen und die Bedrohungen für die Standorte. Einfache Wiederherstellungsmaßnahmen werden gemäß den von den Projektpartnern aufgestellten

EVTZ Geopark Karawanken m.b.H.  
Hauptplatz 7  
A-9135 Bad Eisenkappel/Železna Kapla  
Tel.: +43 / (0) 42 38/8239-15  
E-Mail: [office@geopark-karawanken.at](mailto:office@geopark-karawanken.at)

Leitlinien durchgeführt. Die Verbreitungs- und Bildungsaktivitäten werden neben der klassischen Verbreitung und Bildung für Schulen auch einen innovativen Ansatz beinhalten: Wir werden einen Kurs für lokale Interessenvertreter veranstalten, um sie dafür zu sensibilisieren, wie man Schäden an Feuchtgebieten vermeiden kann und welche Chancen sich aus deren Erhaltung ergeben. Dies ist wichtig für die Erhaltung und Verbesserung des ökologischen Verbundes von Süßwasserlebensräumen in Österreich.

## **Auftragsgegenstand - Leistungskatalog**

Der vorliegende Leistungskatalog gilt als Grundlage für die detaillierte Angebotsabgabe.

### **Leistungen:**

#### A) Vorbereitung

- Fachlicher Beitrag zum ökologischen „Site Tracking Protokoll“ des Lead Partners
- Auswahl der zu restaurierenden Feuchtgebiete
- Festlegung der nötigen Sanierungsmaßnahmen
- Erfüllung des gemeinsamen Protokolls
- Ausarbeitung der behördlichen Einreichunterlagen
- Abstimmung und Konzeptvorstellung bei den Grundbesitzer:innen

#### B) Umsetzung

- Begleitung der Sanierungsmaßnahmen
- Ökologische Monitoring

#### C) Verbreitung der Projektergebnisse

- Unterstützung bei der Entwicklung von Lehrmaterial (Geopark Karawanken-Karavanke Schulbroschüre)
- Teilnahme und Mitarbeit an den zwei Workshops mit Stakeholder:innen
- Teilnahme an INTERREG Alpine Space I-Swamp Kick Off Meeting und andere Projektpartner Meetings
- Reporting für die Umweltabteilung

## **ZUSCHLAGSKRITERIUM**

**Die angeführten Leistungsmodule werden nach dem Bestbieterprinzip wie folgt vergeben:**

40 % Preis

60 % Referenzliste

#### Weitere Angaben zur Anbotsabgabe

- Der Auftraggeber wird den Auftrag an den Anbieter mit dem besten Angebot erteilen.
- Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, einzelne Module nach Maßgabe der Zweckmäßigkeit und Finanzierbarkeit nicht bzw. in geänderter Stückzahl zu vergeben.
- Der Preis muss alle Kosten inkludieren, die dem Anbieter bei der Durchführung des Auftrages entstehen, Nachlässe, Rabatte und UST sind auszuweisen.
- Der Kostenvoranschlag muss 2022 Gültigkeit besitzen bzw. nach Angebotszuschlag an den ausgewählten Anbieter.
- Allfällige Stornokosten für nicht beanspruchte Leistungen sind anzuführen
- Zahlungen erfolgen generell nach Lieferung der einzelnen Module und Erhalt der Rechnung innerhalb von 30 Tagen.
- Wir werden uns lediglich mit rechtzeitig eingelangten Angeboten beschäftigen.

Die Anbieter werden von der Entscheidung nach Abgabefrist der Angebote innerhalb von max. 3 Werktagen informiert.

Für weitere Klarstellungen wenden Sie sich bitte an Mag. Gerald Hartmann, EVTZ Geopark Karawanken m. b. H., E-Mail: [gerald.hartmann@geopark-karawanken.at](mailto:gerald.hartmann@geopark-karawanken.at)

#### Für den Auftraggeber:

EVTZ Geopark Karawanken m. b. H.



Mag. Gerald Hartmann  
Bad Eisenkappel/Železna Kapla, 01. 09. 2022

EVTZ Geopark Karawanken m.b.H.  
Hauptplatz 7  
A-9135 Bad Eisenkappel/Železna Kapla  
Tel.: +43 / (0) 42 38/8239-15  
E-Mail: [office@geopark-karawanken.at](mailto:office@geopark-karawanken.at)